



Keine Chance den Krankenhausinfektionen:

Aktionstag »Saubere Hände« im KEH

Im Rahmen der Kampagne »Aktion Saubere Hände« wird in Deutschland in diesem Jahr der erste »Tag der Hände« gestartet. Viele Fortbildungsveranstaltungen finden zu diesem Thema statt. Das Ev. Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge richtet am 22. Oktober einen Aktionstag für alle entsprechenden Berufsgruppen und Dienstleister aus. Neben Vorträgen der Berufsgenossenschaft (BGW) und Praxisvorträgen wird es auch Infostände geben, an denen aktiv gefragt und geübt werden kann.

Krankenhausinfektionen haben inzwischen eine große sozioökonomische Bedeutung. In Deutschlands Krankenhäusern treten ca. 500 000 Krankenhausinfektionen pro Jahr auf. Im Durchschnitt sind ca. 3- 5% der Krankenhauspatienten davon betroffen, in Risikobereichen wie Intensivstationen sind es sogar 15- 20% der Patienten. Diese Infektionen (z.B. Sepsis, Atemwegsinfektion, Wundinfektion, Harnwegsinfektion) führen für die Patienten zu zusätzlichen Belastungen, zur Verlängerung der Krankenhausverweildauer und somit auch zu zusätzlichen Kosten.

Auf der anderen Seite sind die Anforderungen an die Mitarbeiter in allen Krankenhäusern immens gestiegen. In Krankenhäusern behandelte Patienten sind schwer krank. Kostendruck, Arbeitskräfteabbau, schneller Wandel an Therapien und in der Medizintechnik haben den Arbeitsalltag von Krankenhausmitarbeitern massiv verdichtet. Unter diesen Bedingungen ist es schwer, eine hohe Bereitschaft zu erzeugen, die stetige Durchführung der hygienischen Händedesinfektion im klinischen Alltag dauerhaft einzuhalten.

In ihrer aktuellen, weltweiten Kampagne „Clean care is safer care“ hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) die Verbreitung von effektiven Maßnahmen zur Verbesserung der Händehygiene als eines von fünf vorrangigen Zielen zur Patientensicherheit benannt. In verschiedenen Ländern (z.B. Schweiz, Österreich, Großbritannien) wurden daraufhin bereits erfolgreiche Initiativen zur Verbesserung der Händehygiene eingeleitet.

Für Deutschland wurde in diesem Jahr die Kampagne „Aktion Saubere Hände“ ins Leben gerufen. Ziel dieser Kampagne ist es, bis zum Jahr 2010 die Händedesinfektion als einen Schwerpunkt für mehr Qualität und Sicherheit in der Patientenversorgung in Deutschlands Krankenhäusern zu etablieren.

Im Rahmen dieser Kampagne wird in Deutschland in diesem Jahr der erste »Tag der Hände« gestartet. Zugleich findet eine Folge von Fortbildungsveranstaltungen zu diesem Thema statt. Der Aktionstag im KEH am kommenden Mittwoch, dem 22. Oktober 2008, bietet von 10 – 13 Uhr und mit gleichem Programm von 13 – 16 Uhr Vorträge der Berufsgenossenschaft (BGW) und Praxisbeiträge sowie Infostände, an denen aktiv gefragt und geübt werden kann.

Aktion Saubere Hände – Aktionstag im KEH

Mittwoch, 22. Oktober 2008,

10 – 16 Uhr, Haus 22